

Ausschreibung
EWU C-Trophy-Turnier
Landgut Steeg Issum
24.-25.05.2014

- Ort:** Landgut Steeg Issum
Hamsfeld, 47661 Issum
- Veranstalter:** Antje Heimermann
- Turnierleitung:** Petra Retthofer
- Richter:** Ingrid Bongart
Ringsteward: Hildegard Wöllenweber
EWU Steward: Jörg Schroder
- Meldestelle:** Petra Retthofer, Hagelkreuzstraße 195, 47167 Duisburg
Tel: 0160-95209131 oder 0203-582865, Fax 0180-3118866220
Email: petraretthofer@aol.com
- Nennschluss:** 20.04.2014 (laut Regelbuch nur Nachnennungen für bereits genannte Pferde/Reiter möglich)
Nennformular im Internet unter www.westernreiter.com oder www.ewu-rheinland.de oder www.videocomp.de
- Startgebühr:** LK 5A + LK4 A + LK3 A + LK2 A + LK1 A = 14,00 Euro/Start
LK 5B + LK4 B + LK3 B + LK2 B + LK1 B = 12,00 Euro/Start
WT-Prüfungen = 11,00 Euro/Start
Sonderprüfungen Landgut Steeg = 15,00 Euro/Start
Darin sind 1,50 Euro Trophygebühr enthalten
Office Charge 7,00 Euro
Nachnenngebühr: pro Start 5,00 Euro
- Bezahlung:** Startgebühren bitte bis zum Nennungsschluss auf folgendes Konto überweisen:
Turnierkonto, DE40 5001 0060 0002 4586 05 / BIC PBNKDEFF
Verwendung: EWU-Turnier Issum + Reitername
Beleg der Überweisung der Nennung beilegen
Lastschriftverfahren wird nicht durchgeführt! Wir bitten die Beträge zu überweisen.
- Boxen/Paddock:** Box je Tag 40,- Euro incl. Heu
Boxen in sehr begrenzter Anzahl vorhanden – diese werden nach Eingang der Nennungen vergeben, können bei Absage nur bei Weitervermietung der Box zurück erstattet werden.
- Paddocks 20,- Euro
Paddockpfand 20,- Euro

**Bitte maßvoll abstecken und sauber hinterlassen!
Der Paddockpfand wird nur nach Abnahme des Paddocks und
Vorlage des Paddockscheins erstattet.**

Camper 10,- Euro pro Tag /
Strom nur bei individueller Absprache,
Zelt kostenlos

Wegbeschreibung:

Aus Süden kommend: A 57 bis zur Abfahrt 6 – Alpen/Issum
unten rechts auf die B58, dieser für ca. 6,1 km folgen – dann nach links abbiegen

Aus Norden kommend: A 57 bis zur Abfahrt 6 – Alpen/Issum
Unten links auf die B58, dieser für ca. 5,9 km folgen -- dann nach links abbiegen

Ab jetzt den Beschilderungen folgen.

Hotelverzeichnis:

Unter www.issum.de werden sämtliche Hotels, Gaststätten-, Campingplätze und andere Arten von
Unterkünften in der Umgebung angeboten.

Hier einige Beispiele:

Oma Ida

Andrea Hein, Mühlenstr. 41, 47661 Issum
Tel. 0835—445443
www.bei-oma-ida.de, Mail: info@bei-oma-ida.de

Issumer Hotelpension

Elke Biesen, Geldener Str. 14, 47661 Issum
Tel. 02835-445723
www.issum-hotelpension.de, Mail: issums@issums.de

Villa Issum

Familie Seelen, Kapellener Str. 82, 47661 Issum
www.villaissum.de, Mail: info@villaissum.de

**Regelungen der EWU zur Turnierzulassung gemäß geltenden
Impfschutzbestimmungen:**

Eine Turnierteilnahme ist möglich wenn,

- a) Bei der Grundimmunisierung die ersten zwei Impfungen erfolgt sind und nach der zweiten Impfung 14 Tage vergangen sind.
- b) Bei Wiederholungsimpfungen und der dritten Impfung der Grundimmunisierung 7 Tage nach der letzten Impfung vergangen sind.

- c) Bei fehlender Information über die Grundimmunisierung des Pferd in den letzten drei Jahren regelmäßig, das heißt, im Abstand von maximal 6 Monaten + 21 Tagen (bis einschließlich 31.12.2012 im Abstand von 7 Monaten + 21 Tagen), nachweislich geimpft wurde.

Durchführungsbestimmungen für den Impfschutz gegen Influenzavirusinfektionen:

Impfungen gegen Influenzavirusinfektionen sind von einem Tierarzt wie folgt durchzuführen und von diesem entsprechend, einschließlich Unterschrift und Stempel, im Equidenpass zu dokumentieren.

A) Grundimmunisierung

Bei der Grundimmunisierung die ersten zwei Impfungen. Bei den ersten zwei Impfungen ist ein Abstand von mindestens 28 Tagen bis höchstens 70 Tagen einzuhalten. Die dritte Impfung ist im Abstand von maximal 6 Monaten + 21 Tagen nach der zweiten Impfung durchzuführen.

B) Wiederholungsimpfungen

Wiederholungsimpfungen sind im Abstand von maximal 6 Monaten + 21 Tagen (bis einschließlich 31.12.2012 im Abstand von 7 Monaten + 21 Tagen) durchzuführen.

Zusätzlich wird eine Impfung gegen Herpesvirusinfektionen empfohlen. Ordnungsgemäß durchgeführte Impfungen gegen Tetanus werden als selbstverständlich erachtet.

Andere Impfungen, die in einem Zeitraum erfolgt sind und Einfluss auf die Medikationskontrolle haben kann, müssen in einem vom Tierarzt bestätigten Dokument vermerkt sein (Zeitpunkt, Dosis, Substanz oder Lösungsmittel).

Kontrolle der Equidenässe durch die Meldestellen

Das EWU Regelbuch schreibt vor, dass alle Teilnehmer eines Turniers unaufgefordert den Equidenpass ihres Pferdes an der Meldestelle vorzeigen müssen. Die Meldestelle muss kontrollieren, ob alle Impfungen ordnungsgemäß durchgeführt wurden.

Wichtiger Hinweis:

Wir weisen darauf hin, dass ein Pferd ohne ordnungsgemäße Impfungen auf EWU-Turnieren keine Startberechtigung hat.

Der Teilnehmer hat keinen Anspruch auf Rückerstattung der Start- und Boxengelder sowie der Officecharge.

Maßnahmen bei mangelndem Impfschutz

Sollte der Meldestelle ein Equidenpass vorgelegt werden, in dem der Impfschutz nicht gegeben ist, so ist dieser Equidenpass zu kopieren (Seiten mit den Impfungen und Seite 1 mit dem Namen des Pferdes). Diese Fotokopien sind zusammen mit einer Kopie der Nennbestätigung an die Bundesgeschäftsstelle zu senden. Kann der Teilnehmer bei fehlendem Eintrag in den Equidenpass eine tierärztliche Bescheinigung über die ordnungsgemäße Impfung des Pferdes vorlegen, so ist auch davon eine Kopie an die Bundesgeschäftsstelle zu senden.

Die Bundesgeschäftsstelle kontrolliert daraufhin, ob das Pferd in dieser Saison schon auf einem anderen Turnier gestartet ist, und ob auch von der dortigen Meldestelle der fehlende Impfschutz gemeldet wurde.

Für die Meldestelle besteht Meldepflicht!!!

Also achtet bitte darauf, dass eure Pferde gemäß den Bestimmungen geimpft sind und der Equidenpass vollständig geführt ist.

Turnierablauf:

Samstag, 24.05.2014 Beginn 8.00 Uhr

Showmanship at Halter	LK5A
Showmanship at Halter	LK5B
Showmanship at Halter	LK4A
Showmanship at Halter	LK4B (mit Cup-Wertung)
S12 Trail in Hand	für alle LK
Trail	LK5A
Trail	LK5B
Trail	LK4A
Trail	LK4B (mit Cup-Wertung)
WT TH	WT Trail Jugendliche (mit Cup-Wertung)
WT TH	WT Trail Erwachsene
Western Pleasure	LK5A
Western Horsemanship	LK5A
Western Pleasure	LK5B
Western Horsemanship	LK5B
S05 Führzügelklasse Pleasure	
S06 Führzügelklasse Western Horsemanship	
Showmanship at Halter	LK3B (mit Cup-Wertung)

Mittagspause

H&D Horse & Dog Trail	LK 3-5
Trail	LK3B (mit Cup Wertung)
S02 Trail in Time	
Western Riding	LK3B (mit Cup Wertung)
S07 Freestyle Bareback Horsemanship	
WT WPL	Western Pleasure Jugendliche (mit Cup Wertung)
WT WPL	Western Pleasure Erwachsene
Western Pleasure	LK4A
Western Horsemanship	LK4A
Western Pleasure	LK4B (mit Cup Wertung)
Western Horsemanship	LK4B (mit Cup Wertung)
Western Pleasure	LK3B (mit Cup Wertung)
Western Horsemanship	LK3B (mit Cup Wertung)
WT WHS	WT WHS Erwachsene
WT WHS	WT WHS Jugendliche (mit Cup Wertung)
Reining	LK4B (mit Cup Wertung)
Reining	LK4A
Reining	LK3B (mit Cup Wertung)
S01 Ranch Horse Pleasure	
S03 Landgut Steeg Reining	
S04 Freestyle Reining mit Halsring	

***Hinweis: Die Walk-Trot-Klassen Jugend und die Prüfungen der LK 3/4B zählen für die Cup-Wertung der EWU Deutschland. Die 10 besten Teilnehmer werden auf der German Open 2014 geehrt.**

Die Sonderprüfungen S01-S04, S07 und S12 zählen für die Wertung der Landgut-Steeg Trophy

Sonntag, 25.05.2014 Beginn 8 Uhr

Showmanship at Halter	LK2A
Showmanship at Halter	LK2B
Showmanship at Halter	LK1A
Showmanship at Halter	LK1B
S08 Best Ages WB	LK5A-LK 3A (Ü 45) Westernreiterwettbewerb
Western Pleasure	LK2A
Western Horsemanship	LK2A
Western Pleasure	LK2B
Western Horsemanship	LK2B
Western Pleasure	LK1A
Western Horsemanship	LK1A
S09 Best Ages WPL	LK 5A-LK3A (Ü 45)
S10 Best Ages WHS	LK 5A-LK 3A (Ü 45)
Western Pleasure	LK1B
Western Horsemanship	LK1B
Showmanship at Halter	LK3A

Mittagspause

S11 Best Ages TH	LK 5A-LK3A (Ü45)
Trail	LK2A
Trail	LK2B
Trail	LK3A
Trail	LK1B
Trail	LK1A
H&D Horse- and Dog-Trail	LK 1-2
Western Pleasure	LK3A
Western Horsemanship	LK3A
Western Riding	LK2A
Western Riding	LK2B
Western Riding	LK1B
Western Riding	LK3A
Western Riding	LK1A
Super Horse Senior	LK1B
Super Horse Senior	LK2B
Super Horse Senior	LK2A
Super Horse Senior	LK1A
Reining	LK3A
Reining	LK2B
Reining	LK2A
Reining	LK1B
Reining	LK1A

A/B Walk/Trot WHS, Pleasure und Trail

Pferde: 4j.+ält.

Reitweisenübergreifend: LK5 EWU; Freizeitreiter; Nichtmitglieder:

Teilnehmer dürfen an keinem anderen Wettbewerb teilnehmen, in dem Lope (Galopp) vorkommt.

Kurzbeschreibung:

Ähnlich wie Western Horsemanship nur ohne Lope (Galopp) Gangarten sind Walk (Schritt), Jog (Trab), Stopp (Anhalten), Back-up (Rückwärtsrichten). Vor Veranstaltungsbeginn wird eine Parcourskizze ausgehändigt. Auch in der Walk-Trott-Pleasure und im Walk-Trott-Trail werden kein Galopp verlangt. Alle Prüfungen werden nur im Schritt und Trab durchgeführt.

A/B Führzügelklasse WHS

Pferde: 4j.+ält.

Reitweisenübergreifend, LK5 EWU; Freizeitreiter; Nichtmitglieder:

Kurzbeschreibung:

Hier können Kinder (ab 4 Jahre), Jugendliche und Eltern geführt werden, die in keiner anderen Disziplin starten.

Der Führende muss mindestens 16 Jahre alt sein!

Die Aufgaben sind gleich einer Western Horsemanship nur das die Railwork entfällt ☺.

Gangarten sind Walk (Schritt) und Jog (Trab). Vor Veranstaltungsbeginn wird eine Parcourskizze ausgehändigt.

In den Walk-Trot-Klassen Jugend, Erwachsene und in der Führzügelklasse besteht Helmpflicht!!!

Greenhorse-Klassen

Greenhorse Horsemanship, Trail, Reining und Western-Riding

In diesen Prüfungen können Pferde starten, die 4- bis 6-jährig sind oder ältere Pferde mit wenig Turnierfahrung (max. 3 Starts bei der EWU oder in anderen Verbänden).

Wir möchten auf diese Weise den jungen und turnierunerfahrenen Pferden die

Möglichkeit geben, sich an das Turniergehen mit leichteren Pattern zu gewöhnen.

BestAges Klassen

EWU-Western Wettbewerb „**BEST AGES**“

Wettbewerb für Reiter Ü45

Teilnehmer: EWU-Mitglieder und Nichtmitglieder, ab 45 Jahren

Pferde: 4-jährig + älter, keine Hengste (LK's sind in den Prüfungen zusammengelegt)

Ausrüstung: aktuelles EWU-Regelbuch

Disziplinen: Trail, Horsemanship, Pleasure, Westernreiterwettbewerb

Bestimmungen: Der Wettbewerb Ü45 „Best Ages“ ist eine Sonderprüfung, die ausschließlich für Reiter einer Altersklasse ab 45 Jahren ausgeschrieben wird.

Stichtag ist der 01.01 des laufenden Kalenderjahres. Leistungsklassen LK5-LK3 gemäß EWU-Regelbuch, Nichtmitglieder werden in LK5 eingestuft.

Ü45 „Best Ages Champion“.

Bei dieser Sonderprüfung erhält man **keine Leistungspunkte!**

Teilnehmer, die in der Sonderprüfung Ü45 „Best Ages-“ starten, dürfen auf dem jeweils **aktuellen** Turnier an keiner anderen Prüfung teilnehmen.

Ausnahme : Der Start an weiteren Sonderprüfungen (jeweilige Bestimmungen beachten) ist zugelassen z.B.: Horse&Dog Wettbewerbe sind zugelassen.

Walk Trott Wettbewerbe **sind nicht zugelassen.**

Bei **allen anderen** Turnieren darf man im laufenden Kalenderjahr seiner Leistungsklasse entsprechend nennen und starten.

Bewertung: Turnier: Platzierung und Siegerehrung gemäß EWU-Regelwerk

Trophywertung für EWU-Mitglieder: EWU-RHL Trophybestimmung

Trail on Time

Auf Zeit gerittene Trailpattern, Wertung wie bei Trail + Zeitfaktor

Freestyle Reining mit Halsring und Freestyle Bareback Horsemanship

Hier ist die Kreativität des Reiters gefragt (Pattern, Musik, Styling)

Der Reiter hat bis zu 4 min Zeit.

Pflichtmannöver Reining: 4 Spins rechts, 4 Spins links, SlidingStop, fliegender Wechsel zu jeder Seite

Pflichtmannöver Horsemanship: Übergang Lope-Jog, Jog-Walk, Stop, Back-up, Hinterhandwendung 180 Grad

Bei den Siegerehrungen ist darauf zu achten, dass die Teilnehmer in korrekter Kleidung mit Hut und mit Pferd erscheinen.

Die Siegerehrungen finden immer unmittelbar nach jeder Klasse statt.

Ehrung All-Around-Champion nach der jeweils letzten Disziplin der jeweiligen Klasse.

Die genaue Zeiteinteilung erfolgt mit der Nennbestätigung, der Veranstalter behält sich das Recht vor, den Zeitablauf und den Turnierablauf ggf. zu ändern. Ebenso ist auch die Verschiebung von Prüfungen auf den Freitag oder Sonntag möglich.

Jeder Teilnehmer ist für das pünktliche Erscheinen bei seiner Prüfung selber verantwortlich § 601 des EWU-Regelbuches.

Hunde sind auf dem gesamten Gelände an der Leine zu führen und die Hinterlassenschaften sofort zu entfernen.

Es besteht zwischen dem Veranstalter einerseits und den Besuchern, Pferdebesitzern und Teilnehmern andererseits kein Vertragsverhältnis. Hiermit ist jede Haftung für Mensch und Tier ausgeschlossen.